

[25359.] Zu Inseraten empfehle ich die in meinem Verlage täglich erscheinende

politische Zeitung
Kölnische Blätter
(6500.) mit (6500.)
Feuilleton und Belletristischer Beilage.

Diese neue Zeitung hat in sieben Jahren die Auflage von

6500 Exemplaren

(davon über 6000 in Preußen)

erreicht, welche im ganzen westlichen Deutschland nur noch von der Köln. Zeitung und dem Frankfurter Journal übertroffen wird.

Der für die ungewöhnlich große Auflage sehr billige Insertionspreis beträgt nur 1 1/2 Sch pro Zeile - nicht mehr als bei allen Blättern, die kaum die Hälfte dieser Abonnentenzahl haben. Für den Buchhandel gewähre ich 25% Rabatt. Reclamen berechne ich die Zeile (20 Cicero breit) mit 3 Sch netto. Den Bücher-Anzeigen ist ein bestimmter Platz gewidmet.

Köln. J. P. Bachem.

[25360.] Zur Ankündigung
medizinischen Verlages

empfehle ich als sehr wirksam den Inseratentheil der in meinem Verlage erscheinenden:

Vierteljahrsschrift für prakt.
Heilkunde,

herausgegeben von der medicinischen
Facultät in Prag.

Auflage 1500.

Das erste Heft für 1868 wird am 15. Nov. d. J. erscheinen und bitte ich daher, mir Inserate bis Ende October einzusenden.

Abgesehen davon, daß die Vierteljahrsschrift 3 Monate lang in den Lesemuseen aufliegt, erfreut sich dieselbe auch einer Verbreitung in allen Welttheilen, wie wohl keine andere medicinische Zeitschrift Deutschlands.

Die Preise sind billigt gestellt und betragen per Zeile 1 1/2 Rfl., 1/4 Seite 2 1/2 Rfl., 1/2 Seite 1 Rfl. 15 Ngr., 1 ganze Seite 2 Rfl. 22 1/2 Ngr.

Prag, den 18. October 1867.
Carl Reicheneder.

[25361.] Gute Novitäten

sind uns stets in mehrfacher Anzahl willkommen, von besonders wichtigen erbitten wir stets directe Anzeige per Post.

Für unser Geschäft in Münster bitten wir besonders zu berücksichtigen:

Kunst (12 fach), Theologie, kath. (8 fach), Philologie und Geschichte und wissenschaftliche Werke, sowie sämtliche Literatur für ein höheres Publicum.

Für unser Geschäft in Meppen:

Philologie, Theologie (kathol.) und neupreußische Jurisprudenz, wissenschaftliche Werke und Erzählungsschriften.

Prospecte, Anzeigen, Kataloge u. s. w. für beide Geschäfte.

Münster. A. Russell's
Buch- u. Kunsthandlung.
Meppen A. Russell's
(Prov. Hannover). Filialbuchhandlung.

[25362.] Handlungen, welche Conto 1866 noch nicht geordnet, wollen uns nicht in die unangenehme Lage versetzen, ihre Verlangzetteln zurückgehen lassen zu müssen. Wo Conto 1866 noch nicht bereinigt, expediren wir nichts in Rechnung 1867.

Ergebenst
Ebner & Seubert in Stuttgart.

Russische und polnische Nova

[25363.] erbitten uns in 2facher Anzahl.

Ergebenst

Meran, 30. September 1867.

Fr. Moser'sche Buch- u. Kunstb.

[25364.] Einen großen Theil meines belletr. Verlags beabsichtige ich zu verkaufen. Verlagsverzeichnisse und Weiteres hierüber steht zu Diensten.

J. Häfele sen. in Leipzig.

[25365.] Tandler & Co. in Wien ersuchen um Zusendung von Placaten für ihre neuen, glänzenden Schaufenster.

[25366.] L. W. Schmidt in New-York bittet die Herren Verleger um Uebersendung ihrer Placate in zweifacher Zahl.

Gleiches und Galv. Niederschläge

[25367.] meiner Holzschnitte, welche in mehr denn 3000 Nummern jede mögliche Auswahl und Verwendung gestatten, halte ich Ihnen bestens empfehlen.

Gleiches in Schriftzeug pr. □ Zoll 6 Ngr.

Galvan. Kupfer-Niederschläge pr. □ Zoll 7 1/2 Ngr.

Mein Illustrations-Katalog steht auf Verlangen zu Diensten.

Braunschweig. George Westermann.

[25368.] Wer mir den jetzigen Aufenthalt von

Herrn Franz Sagorz,

früher Secretär der Kaiserin Maria Anna in Prag, mittheilen kann, wird mich sehr zu Dank verpflichtet.

Venedig, Oct. 1867.

Justus Ebhardt.

[25369.] F. W. Otto in Erfurt sucht, aber nur zu billigen Preisen:

Gartenbau-Literatur im Allgemeinen und verweist im Speciellen auf sein Gesuch 20870 im Börsenblatt Nr. 133, 1866.

Leipziger Börsen-Course
am 23. October 1867.

(B = Brief. bz = Bezahlt. G = Gesucht.)

Table with columns for location (Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, Wien), currency/amount, and exchange rate (k. S., l. S.).

Sorten.

Table listing various types of gold and silver coins (Kronen, Zpfd., Augstd'or, etc.) and their exchange rates.

\* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 Sch und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. - Anzeigblatt Nr. 25273-25369 - Leipziger Börsen-Courier am 23. October 1867.

Table listing authors and publishers (Adm. v. ost. Militärztg., Engelhardt, Krammer, etc.) and their associated page numbers or identifiers.

